

Nieder-Eschbacher Anzeiger

**Unabhängige Lokal- und Heimatzeitung für
Ober- und Nieder-Eschbach, Ober- und Nieder-Erlenbach, Kalbach, Harheim und Bonames**

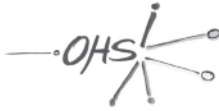
Erscheint monatlich • Verlag und Schriftleitung: Schaan-Verlag, 60437 Frankfurt Nieder-Eschbach, Alt-Niedereschbach 62
Telefon 069 5 073049, Telefax 069 5073016, e-Mail schaan-ne@t-online.de • Postbank Frankfurt am Main, Konto-Nr. 205 289-609 (BLZ 500 100 60),
Frankfurter Volksbank eG, Konto-Nr. 4 141 695 (BLZ 501 900 00) • Druck: Hassmüller GmbH & Co. KG Graphische Betriebe, 60487 Frankfurt am Main

17. August 2012

Frankfurt am Main Nieder-Eschbach

50. Jahrgang – Nr. 13/14

Ehrenamtliche LeselernhelferInnen gesucht!



Otto-Hahn-Schule sucht Ehrenamtliche, die Kinder mit Schwierigkeiten beim Lesen unterstützen möchten

Einen Text vorlesen zu können, heißt noch lange nicht, dass man ihn auch verstanden hat. Viele Kinder und Jugendliche haben Schwierigkeiten, einen Text flüssig zu lesen und das Gelesene zu verstehen. Wer nicht richtig lesen kann, bekommt nicht nur in der Schule, sondern auch im Alltag und im Beruf große Probleme.



Der Verein Mentor – Die Leselernhelfer Hessen e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kindern und Jugendlichen im Alter von sechs bis 16 Jahren im 1:1-Prinzip beim Lesen zu helfen. Die Initiative vermittelt persönliche Lernhelfer an Schulen. Ehrenamtliche HelferInnen werden von dem Verein betreut und fortgebildet.

Interessierte sind herzlich zum Informationsabend am 4. Oktober 2012, um 19.30 Uhr, in die Schulbibliothek in der Otto-Hahn-Schule eingeladen.

Dort wird Georg Kowalski, 1. Vorsitzender von Mentor – Die Leselernhelfer Hessen e.V., die Arbeit der Leselernhelfer erläutern und Fragen beantworten.

Zukünftige LeselernhelferInnen brauchen lediglich Spaß am Lesen, Freude an der Arbeit mit Kindern und eine Stunde Zeit in der Woche, um sich mit einem Kind zu treffen.

Informationen zu Mentor e.V. unter www.mentor-hessen.de

Kontakt Otto-Hahn-Schule: www.ohs-frankfurt.de/leselernhelfer
oder Telefon 069 21244200 (Ansprechpartnerin Frau Leubecher)

L. Leubecher

VdK Ortsverband Nieder-Eschbach, Bonames und Nieder-Erlenbach

Dritter Tagesausflug nach Gengenbach und Gründau-Lieblos am 11. August 2012

Am Samstag, dem 11. August 2012, fuhr der bis auf den letzten Platz besetzte Eschbach Reisen-Bus mit 51 Personen nach Gengenbach, das in einem der bekanntesten Täler des Schwarzwaldes liegt.

Bei einer Rast in der Nähe von Heidelberg ließen wir es uns bei Sekt/Orangensaft und einer Brezel gut gehen, dieser Imbiss war im Reisepreis inbegriffen.

In Gengenbach angekommen, gingen wir über den dort stattfindenden Markt, der viel Selbstgemachtes aus der Region zum Verkauf anbot.

Der Marktplatz bildet den Mittelpunkt der Stadt mit dem klassizistischen Rathaus und dem Marktbrunnen mit dem steinernen Ritter.

Gengenbach bietet ein geschlossenes, mittelalterliches Stadtbild, mit Resten der Stadtmauer und Türmen und Toren (Kinzig- und Ober- tor).

Sehenswert war auch die ehemalige Benediktiner-Klosterkirche St. Maria, die 1120 als dreischiffige Basilika erbaut und im Jahre 1803 säkularisiert wurde. Gotik und Barock veränderten diese Kirche, doch die romanische Bausubstanz blieb unverändert. Auch die Innenbemalung und der prachtvolle Barockturm waren sehenswert.

Die idyllische Engalgasse mit schön anzusehenden Fachwerkhäusern und Steinhäusern, wie z.B. das Löwenberghaus rundeten das Stadtbild ab.

Da wir wunderschönes Ausflugswetter hatten, konnten alle Mitfahrerinnen und Mitfahrer im Freien sitzen und sich bei Wein mit Flammkuchen oder Kaffee mit Kuchen oder Eisbecher stärken.

Froh gelaunt stiegen dann alle wieder in den Bus und es ging zum gemütlichen Abschluss und Beisammensein in das „Hofgut Hühnerhof“ in Gründau-Lieblos.

Hier konnte sich jeder aus der reichhaltigen Speisekarte etwas aussuchen und so klang dieser Ausflug bei frohen Unterhaltungen aus.

Abschließend sei Erna Knerndel dafür gedankt, dass sie es wieder geschafft hat, den Bus bis auf den letzten Platz zu füllen.

Ebenso danken wir Otto Pühl für die Vorbereitung und die gute Organisation der 3. Tagesfahrt und nicht zuletzt Herbert Müller von Eschbach Reisen, der uns wieder so sicher hin- und zurückgefahren hat.

Renate Granqvist

BVB Stiftung der Frankfurter Volksbank unterstützt Handballer der TuS Nieder-Eschbach

Seit ihrer Gründung vor 150 Jahren setzt sich die Frankfurter Volksbank als Förderer gemeinnütziger Belange ein. Im Zuge der Fusion mit der BVB Volksbank wurde im Jahr 2000 die BVB Stiftung gegründet. Stiftungszweck ist Förderung des Allgemeinwohls im Geschäftsgebiet der ehemaligen BVB Volksbank. Die Stiftung unterstützt daher Projekte des Umwelt-, Landschafts- und Tierschutzes, von Kunst, Kultur, Bildung und Erziehung einschließlich Wissenschaft und Forschung, sowie des Sports und des Denkmalschutzes.



Vor wenigen Tagen konnten sich daher die Verantwortlichen der Handballabteilung der TuS Nieder-Eschbach über eine Spende der BVB Stiftung für die Jugendarbeit freuen. Übergeben wurde die Spende an den stellvertretenden Abteilungsleiter Armin Kömpel von Regionaldirektor Marc Leister (links im Bild), dem für Nieder-Eschbach zuständigen Filialleiter der Frankfurter Volksbank, Andreas Rauch (rechts im Bild), sowie Kundenberaterin Helene Arendt.

Wohin am Sonntagnachmittag? Die Sängerkunst gibt bekannt:

Am Sonntag, dem 23. September 2012, um 17.00 Uhr, veranstaltet der Männergesangsverein „Sängerkunst 1892“ Nieder-Eschbach aus Anlass seines 120-jährigen Bestehens in der Kirche St. Stephanus in Nieder-Eschbach ein Jubiläumskonzert unter Mitwirkung einer Pianistin, des neuen gemischten Chores im MGV und des Männergesangsvereins „Mozart“ aus Trebur.



Der Förderverein Heimatmuseum Nieder-Eschbach e.V. sucht, sammelt und archiviert ...

alte Bilder von Hochzeiten, Konfirmationen, vom Ort, von Festen
alte Dokumente, Pläne, Ansichtskarten, Personenbilder, Gruppenbilder, Gedichte, Geschichten.
einfach alles was mit unserem Ort zu tun hat.

Wir möchten dies für die zukünftigen Generationen bewahren...

Wir würden uns über Ihren Anruf freuen. Beate Lamb 069-5074769 und Wolfram Reuter 069-5075245
oder über Kontakt www.Museum-Nieder-Eschbach.de

Sprechstunden der Verwaltung

Bürgeramt Nieder-Eschbach, Deuil-La-Barre-Straße 26,
60437 Frankfurt, Telefon 069 212-34281 oder 212-42297.
Mo. und Do. 9.00 - 18.00 Uhr, Di. und Mi. 7.30 - 13.30 Uhr, Fr. 7.30 - 13.00 Uhr

Außenstelle Harheim, Philipp-Schnell-Straße 52, 60437 Frankfurt,
Telefon 06101 42335. Mo. 12.00 - 18.00 Uhr, Mi. 7.30 - 13.30 Uhr
(Di., Do. und Fr. geschlossen)

Bürgeramt Nordwest/Außenstelle Kalbach, Kalbacher Hauptstr. 36,
60437 Frankfurt, Di. 7.30 - 13.30 Uhr, Do. 12.00 - 18.00 Uhr

Außenstelle Nieder-Erlenbach, Alt-Erlenbach 42, 60437 Frankfurt,
Telefon 06101 42388. Di. 7.30 - 13.00 Uhr, Do. 12.00 - 18.00 Uhr

Stadtteilbibliothek Nieder-Eschbach, Otto-Hahn-Schule,
Mo. und Mi. 13.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde des Stadtbezirksvorstehers Nieder-Eschbach,
Di., 17.00-18.00 Uhr im Verwaltungsgebäude Deuil-La-Barre-Str. 26,
I. Stock, Telefon 212331837
Ernst P. Müller, Georg-Büchner-Straße 37, Telefon 5076252 oder 0179
4614831, Vertreter: Michael Paul, Telefon 5075142

Ortsgerichtsvorsteher Holger Dyhr,
Di. 18.00 - 19.00 Uhr, Verwaltungsstelle Nieder-Eschbach, Deuil-La-
Barre-Straße 26 I, Telefon 069 5071830 oder 0160 4491933

Schiedsmann Werner Ullrich, Fr. 16.30-18.30 Uhr oder nach telefo-
nischer Vereinbarung, Telefon 5073773, Rudolf-Breitscheid-Straße 11,
60437 Frankfurt in der Verwaltungsstelle Nieder-Eschbach, Deuil-La-
Barre-Straße

Stellv. Schiedsfrau Susann Dimter, Telefon 069 50026031

Kinder- und Jugendbeauftragte Frau Susann Dimter,
Telefon 069 50026031

Sozialbezirksvorsteher Frau Dr. Jutta Mildner,
Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 50830450

Regionalrat Nieder-Eschbach / Am Bügel
Uwe Lorey (Vorsitzender), Telefon 0172 6920137
Michael Paul (Stellvertr. Vorsitzender), Telefon 5075142

Die nächste Ausgabe des
„Nieder-Eschbacher Anzeiger“ – „Bonameser Rundblick“ –
„Zeitung am Bügel“ erscheint am 26. Oktober 2012.
Anzeigenschluss: Montag, 22. Oktober 2012, 12.00 Uhr.

In eigener Sache

Bitte stellen Sie uns Ihre Anzeigen und redaktionellen
Texte per e-Mail schaan-ne@t-online.de
zur Verfügung.

Anzeigenannahme

Telefon 069 5073049 – Telefax 069 5073016
e-Mail schaan-ne@t-online.de

Notrufnummern

Feuer, Rettungsdienst, Erste Hilfe	112
Polizei (Überfall, Verkehrsunfall)	110
Ärztlicher Notdienst der Stadt Frankfurt	19292
Hubschrauber-Rettungsdienst	441033
Stadtwerke	
Strom-, Wasser- und Fernwärmeversorgung	2131

Die Schule ist aus – war das schön ...

65 – Fünfundsechzig !!! – gut gelaunte Gäste konnten wir zu unseren
9. Eschbacher Erzählungen zum Thema „Schulzeit in Nieder-Esch-
bach von 1937- 1950“ begrüßen. Meist uns bekannte Eschbacher
Gesichter. Eine alte Schulbank, Bücher, Ranzen, eine Buchstaben-
tafel und Schreibutensilien umrahmten die Geschichten, die von
Christa Heupke und Ingrid Beckmann aus ihrer Schulzeit in Nieder-
Eschbach vorgetragen wurden.

Da wir nicht mit so vielen Gästen gerechnet hatten, musste noch ein
Mikrophon organisiert werden. Dank unserer „Wirtin Emilia“ war
das aber kein Problem.

Viele schöne Erinnerungen wurden geweckt. Aber auch manch nicht
so schöne. Klassenfotos aus der Einschulungszeit 1940 – jedes Kind
mit Schulbrezel im Arm. Eine für diesen Abend gebackene Brezel,
die dann auch unter den Gästen verteilt wurde, erinnerte an einen frü-
heren Brauch Kinder am ersten Schultag mit einer Brezel zu be-
schenken. Kinderlieder von damals wurden vorgespielt und leise
mitgesungen.

Ja, und von den strengen Lehrern wurde natürlich auch berichtet.
Dass es wenige Hausaufgaben gab und man größten Wert auf Rech-
nen, Lesen und Schreiben legte, bestätigten alle. Und wenn einer
sagt, man habe nichts gelernt in nur acht Jahren Schulzeit; Oh doch
und dann auch noch fürs Leben...

Es war ein gelungener Abend und alle, die man fragte, fanden es
„wunderbar“.

Ein ganz besonderer Dank geht an dieser Stelle an unser Vorstands-
mitglied Dieter Heupke, der diesen Abend mit seiner Mutter Christa
Heupke und seiner Tante Ingrid Beckmann organisiert und moderiert
hat. Dank auch an unser Vereinsmitglied Andreas Michalski, der uns
immer das technische Equipment zur Verfügung stellt. Und natürlich
danken wir für die Spenden und unseren Gästen für das große
Interesse, welches uns zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind,
unsere Nieder-Eschbacher Geschichte/n nicht zu vergessen.

Für den Vorstand: Beate Lamb, 1. Vorsitzende



10. Eschbacher Erzählungen

am 4. Oktober 2012, um 19.00 Uhr,
im „Darmstädter Hof“

„Ein römischer Kaiser in Nieder-Eschbach“

Vortrag über die Ergebnisse der jüngsten Ausgrabung
von Teilen einer Kaiserstatue und deren überregionale Bedeutung
sowie andere Neufunde aus der Gemarkung

Vorgestellt von
Dr. Andrea Hampel und Rolf Bulka

Infos zur Kindertageseinrichtung in der Gladiolenstraße

Für die geplante Kinderkrippe gibt es eine öffentliche Ausschreibung.
Danach wird die Einrichtung 65 m lang, 16 m breit und 7,80 m hoch. Bis zum
12.9.2012 soll die ausführende Firma festgelegt sein. Der Beginn der
Bauarbeiten ist dann bereits ab 15.10. 2012 möglich. Die Fertigstellung des
Rohbaus wäre bis zum 22.3.2013 machbar. Die von den Anwohnern und
dem Ortsbeirat geforderte Erschließung des Areals über zwei vorhandene,
aber noch auszubauende Feldwege, wird bislang vom Magistrat abgelehnt,
insbesondere wegen hoher Kosten. Da der tägliche Bring- und Abholverkehr
bei einer Belegungszahl von bis zu 60 Kindern und den engen Fußwegen, die
bestenfalls für die Autos der Anwohner taugen, diesen nicht zuzumuten sind,
wird der Magistrat seine Einstellung unbedingt ändern müssen. In bezug auf
die Erschließungskosten sollten die Gelder verfügbar sein, da das Bau-
gelände bereits der Stadt gehört, und somit Kosten für einen Kauf des Ge-
ländes erspart wurden.

Gerhard Meier, FREIE WÄHLER



Baudekoration & Bautenschutz A. Schiemann Meisterbetrieb

Anstrich – Tapezieren – Lackieren – Vollwärmeschutz – Trockenbau –
Verputz – Bodenbeläge – Trockenverlegung von Mauerwerk – Teppichreinigung –
Fassadenreinigung – Brandschutz

Niederlassung Frankfurt

Rudolf-Breitscheid-Straße 2-4
60437 Frankfurt am Main
Tel. 069 5074685, Fax 069 5076451
Mobil 0172 6910361

Hasenpfad 4
61118 Bad Vilbel
Tel. 06101 542465
Fax 06101 542464

E-Mail: hjschiemann@gmx.de

Bruder+Feucht GmbH zum 10. mal mit ihren Kunden zu den Viessmann Werken

Am Dienstag, dem 14.8.2012 ging es pünktlich um 8.00 Uhr mit einem Bus der Fa. Eschbach Reisen Richtung Nordhessen. 43 Kunden hatten sich angemeldet, um sich über Bodenkessel oder Wandheizgeräte, über Warmwasser-Speicher bis zu Solaranlagen, Wärmepumpen, Lüftungssystemen und Klimatechnik zu informieren.

In den letzten 10 Jahren konnte die Bruder+Feucht GmbH ca. 500 Kunden einen informativen Tag bei einem der bedeutendsten Hersteller von innovativen und energiesparenden Produkten moderner Heiztechnik ermöglichen. Die Firma Viessmann ist ein Familienunternehmen in der 3. Generation mit weltweit 9000 Mitarbeitern, davon allein 4000 im zentralen Fertigungsstandort und Hauptsitz in Hessen-Allendorf/Eder. Erwähnenswert ist, dass Viessmann auch 2012 wieder 225 jungen Menschen einen Ausbildungsplatz ermöglichen konnte.



Energiezentrale d. Viessmannwerke

Bei einem Rundgang durch die Produktionshallen konnte man einen Eindruck gewinnen, wie z.B. Wandheizgeräte hergestellt, montiert und zum Schluss die Qualitätskontrolle durchlaufen. Sehr interessant war die eigene Energiezentrale der Viessmann Werke, hier beweist das Unternehmen, dass die energie- und klimapolitischen Ziele für 2050 schon heute mit marktfähiger Technik erreicht werden können: Reduzierung des Primärenergieverbrauchs gegenüber 2008 um 50 Prozent, Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien auf 60 Prozent sowie Verringerung des CO₂ Ausstoßes um 80 Prozent, jeweils bezogen auf den Wert von 1990.

Nach dem Mittagessen ging es weiter zum gemütlichen Ausklang des Tages Richtung Waldeck, hier fuhren wir mit der „Stern von Waldeck“ bei sehr schönem Wetter über den Edersee und konnten nochmal bei Kaffee und Kuchen interessante Gespräche führen.

Gegen 18.30 Uhr hatte uns unser Busfahrer Christian Simonsen wieder sicher nach Nieder-Eschbach gebracht und die Rückmeldungen bei der Verabschiedung unserer Kunden zeigte uns, dass wir auch nächstes Jahr wieder einen Besuchertag durchführen werden.

Service und Leistung

Bruder+FEUCHT GmbH

für Bad und Heizung

Pfingstbornstraße 1, 61352 Bad Homburg
Telefon: 06172 17173-0
www.brunder-feucht.de

NEUERÖFFNUNG
Eschersheimer Landstraße 267
MO-FR 10-12:30 & 14-19 UHR, SA 10-16 UHR

Wir sind in FEIERLAUNE!
Unsere Filialen machen ALLE mit!!!

FILIALE BAD HOMBURG
Ober-Eschbacher-Str. 3, 61352 Bad Homburg

FILIALE RÖDERMARK
Albert-Einstein-Str. 26, 63322 Rödermark

Wir beraten fair & fachgerecht!
Tolle Eröffnungsangebote in ALLEN Filialen

15 Jahre Erfahrung!
Vertrauen Sie unseren Hausgeräte-Spezialisten
Alle Filial-Eröffnungsangebote
nur solange Vorrat reicht!!!

HORN HAUSGERÄTE
TEL. 069-93994167 Fax. 069-93994169

in 60320 FRANKFURT
Lieferung frei Haus! 25 km Umkreis
Anschluss inklusive! Anschluss an vorhandene Anschlüsse
Altgeräte-Entsorgung kostenlos
Autorisierter Händler für SIEMENS BOSCH MIELE LIEBHERR JURA NIVONA KÄCHER APC EXCLUSIV ZANKER Kundendienst Ersatzteile

Ambulanter Pflegedienst

Rita Gastreich e.K.

in Nieder-Eschbach



Von Mensch zu Mensch

Ich berate Sie gerne!

Ich lasse Sie mit Ihren Fragen und Sorgen nicht alleine.

Gemeinsam entwickeln wir Lösungen.

Dahlienstraße 24 • 60437 Frankfurt am Main
Telefon 069 15343969 • Fax 069 15343970
Mobil 0177 2161689
e-Mail rita.gastreich@googlemail.com

Nicht die Dinge an sich sind es, die uns beunruhigen, sondern die Bedeutung, die wir ihnen zumessen. (Epiktet)

ISABEL HEGER Heilpraktikerin für Psychotherapie

Psychologische Beratung in allen Lebenslagen

Lösungsorientierte Kurzzeittherapie
Erkennen und Nutzen eigener Ressourcen

Tel.: 06172 – 789 791
Mobil: 0 178 188 198 9
Mail: isa.bell@arcor.de

Als Heilpraktikerin rechne ich ausschließlich mit Ihnen persönlich ab. Es besteht daher für mich **keine Auskunftspflicht** gegenüber Kassen oder Verbänden über Ihre Probleme und deren Behandlung.



GS-BIKE'Xpress

der Fahrradladen Nieder-Eschbach
Berner Straße 28 / Ecke Ben-Gurion-Ring
Telefon 069 95000000

Unser Service rund um das Fahrrad:

- individuelle Beratung
- Geschenkgutschein-Service
- Bargeldlose Zahlung mit EC-Karte
- Schneller Reparatur Service
- Außerdem: DPD Paket Shop
- Online Shop: www.gs-bike.com

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. u. Fr. von 10.30 - 18.30 Uhr, Mi. geschlossen, Sa. von 10.30 - 14.30 Uhr



Aktionstag „Tag der Schützenvereine – Ziel im Visier“ am 7. Oktober 2012

Am Sonntag, dem 7. Oktober 2012, von 11.00 bis 17.00 Uhr, wird der Schützenverein GUT SCHUSS Nieder-Eschbach e.V. in seinem Vereinsheim in der Kattergasse, das ist die verlängerte Heinrich-Becker-Straße, sich am Aktionstag des Deutschen Schützenbundes (DSB) unter dem Motto „Ziel im Visier“ beteiligen.

Dazu werden die Schützenvereine die Türen für interessierte und neugierige Gäste öffnen. Die angebotenen Disziplinen werden sachkundig vorgestellt und erläutert. Ein jeder, vom Schüler bis zum Senior kann sich informieren. Ein Probeschießen mit Ergebnisbe-

wertung wird so manche Vorstellung was diesen Sport ausmacht, zu neuen Erkenntnissen bringen. Für besondere Leistungen wartet eine Trimm-Dich Medaille. Trimm-Dich im Schützen-Verein macht nicht nur Spaß sondern hält auch noch fit und man befindet sich unter vielen netten Leuten.

Der Schützenverein GUT SCHUSS Nieder-Eschbach e.V. lädt hierzu herzlich ein.

Erstattungszinsen:

Besteuerung als Kapitaleinkünfte ist rechtswidrig

Durch das Ende 2010 in Kraft getretene Jahressteuergesetz 2010 gelten jetzt Zinsen, die das Finanzamt auf Erstattungen – wie etwa die Rückzahlung von Einkommensteuer für vergangene Jahre – überweist, durch eine „klarstellende“ gesetzliche Regelung als Kapitaleinnahme. Da dies rückwirkend in allen offenen Fällen gilt, unterliegen sie bis einschließlich 2008 in voller Höhe der tariflichen Einkommen- und seit dem Jahr 2009 der pauschalen Abgeltungssteuer. Nachzahlungszinsen, die vom Steuerpflichtigen an das Finanzamt zu zahlen sind, können jedoch nach wie vor nicht steuerlich geltend gemacht werden, wie es bis 1998 über die Sonderausgaben noch möglich war.

Diese Maßnahme erfolgte als Reaktion auf ein Urteil des Bundesfinanzhofs (BFH) vom 15. Juni 2010, wonach die vom Finanzamt gezahlten Zinsen für Einkommensteuererstattungen nicht mehr als steuerpflichtige Einnahmen zu erfassen sind (Az. VIII R 33/07). Urteilstenor: Wenn die Zinsen auf Steuernachzahlungen nicht als Sonderausgaben abgezogen werden dürften, so könnten im Gegenzug Erstattungszinsen auch keine Steuerpflicht auslösen, so die nachvollziehbare Argumentation des BFH. Diese Differenzierung sollte nach Ansicht der Richter also entfallen, indem es Steuerfreiheit gegen keinen Kostenabzug gibt. Dies ist aber nun durch die gesetzliche Klarstellung gerade nicht eingeführt worden, indem es zur Festschreibung der früheren und beanstandeten Auffassung der Finanzverwaltung gekommen und der Abzug weiterhin verboten ist.

Das Finanzgericht Münster hat jetzt in zwei am 16. Juli 2012 veröffentlichten Urteilen (Az. 2 K 1947/00 E, 2 K 1950/00 E) klargestellt, dass Erstattungszinsen ungeachtet dieser gesetzlichen Neuregelung nicht steuerpflichtig sind, weil der Gesetzgeber die Grundentscheidung getroffen hat, Erstattungszinsen zur Einkommensteuer dem nichtsteuerbaren Bereich zuzuordnen. Ausgehend von dem BFH-Urteil stellt die gesetzliche Neuregelung keine Spezialregelung dar und die Rechtslage hat sich nicht verändert. Der Gesetzgeber hat die Grundentscheidung getroffen, Erstattungszinsen zur Einkommensteuer dem nichtsteuerbaren Bereich zuzuweisen. Mit Hinweis auf den ab 1999 bestehenden Gleichklang zwischen der Steuerfreiheit von Erstattungszinsen einerseits und der Nichtabziehbarkeit von Nachzahlungszinsen andererseits folgt, dass Erstattungszinsen nicht steuerbar sind, solange Nachzahlungszinsen nicht als Sonderausgaben – oder anders – abzugsfähig werden.

Wegen der grundsätzlichen Bedeutung der Rechtssache hat das Gericht die Revision zum Bundesfinanzhof zugelassen. Außerdem erfordert die Sache eine Entscheidung des BFH zur Fortbildung des Rechts und zur Sicherung einer einheitlichen Rechtsprechung. So sind wegen vergleichbarer Rechtsfragen bereits die Revisionsverfahren VIII R 1/11, VIII R 36/10 und VIII R 48/11 anhängig. Einsprüche, die auf diese Verfahren gestützt werden, können kraft Gesetzes ruhen. Anträge auf Aussetzung der Vollziehung der strittigen Steuerbeträge werden jedoch aufgrund der aus Sicht des Fiskus klaren Rechtslage von den Finanzämtern abgelehnt.

Erhalten Steuerpflichtige vom Finanzamt eine Steuererstattung, ist dieser Betrag zu ihren Gunsten zu verzinsen, wobei die Zinsberechnung 15 Monate nach Ablauf des Kalenderjahres beginnt, in dem die Steuer entstanden ist. Für die Einkommensteuer 2011 wäre das dann ab dem 1. April 2013. Durch die gesetzliche Neuregelung bleibt es dabei, dass diese Erstattungszinsen – zumindest zunächst einmal – steuerpflichtig bleiben. Das bedeutet, dass sie dem Finanzamt weiterhin über die Anlage KAP zu melden sind. Steuerberater Karl Montag rät gegen den anschließenden Steuerbescheid Einspruch einzulegen und den entsprechenden Fall über ein ruhendes Verfahren offen zu halten bis der BFH oder möglicherweise sogar das Bundesverfassungsgericht hierzu endgültig eine Entscheidung getroffen hat. Steuerberater Montag empfiehlt, dies zu beachten und gegebenenfalls steuerlichen Rat in Anspruch zu nehmen.

Karl Montag, Steuerberater,

Montag Steuerberatungsgesellschaft mbH, kanzlei@stb-montag.de

Bald sind sie wieder da!



Täglich frische Muscheln!

Die besten im ganzen Rhein-Main-Gebiet!

Testen Sie selber.

Da Aldo

RISTORANTE
PIZZERIA



Öffnungszeiten täglich von
12.00 – 14.00 Uhr
17.30 – 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Telefon 06101/488 81

Hermannsporte
60437 Frankfurt/Harheim

Wir bemühen uns,
für Sie eine
ganz kleine Nummer
zu sein,
nämlich die Nummer »1«

*Augenoptik
Köhn*

60437 Frankfurt am Main (Bonames)

Homburger Landstraße 663

Telefon (069) 50 42 00





**Ab sofort auf Tritt und Schritt,
gehen zwei kleine Füßchen mit.**

Wir sind glücklich über die Ankunft unseres Sohnes

Adrian Timo

der am 20. August 2012 mit 54 cm und 3840 g auf die Welt gekommen ist.

Wir danken allen Gratulanten für die guten Wünsche und Geschenke.

Bozena & Gerhard Pflaum

Veranstaltungsprogramm der Stadtteilbibliothek Nieder-Eschbach im Oktober

Gruppenangebote (wir bitten um Anmeldung)

**Mittwoch, 10. / 31. Oktober 2012
Geschichten-Zeit**

Diethard Wiechmann liest spannende Geschichten vor. LeseFreund ab 4 Jahre

Im Oktober. Termine nach Vereinbarung.

Fünf freche Mäuse machen Musik – von Chisato Tashiro

Bilderbuchkino. Weil sie aus dem Froschkonzert verschreckt wurden, bauen sich die frechen kleinen Mäuse einfach selber Instrumente und geben ein großes Konzert. Wir basteln eigene Instrumente.

Tierisch gut! LeseZauber ab 4 Jahre

Die irrste Katze der Welt – Liebe gut alles gut

Der Erzähler der Geschichte ist aufs Land umgezogen, samt seiner riesigen, berüßelten und schlappohrigen Katze. Ihr neues Heim ist dem Tier nicht nur „auf den Leib geschnitten“, sondern beschert ihm die Liebe seines Lebens.

Wir veranstalten ein Quiz zu den Unterschieden zwischen Katzen und Elefanten.

Tierisch gut! LeseZauber ab 4 Jahre

Schließzeiten der Bibliothek

Die Bibliothek hat in den Herbstferien 2012 geschlossen. Unser letzter Öffnungstag vor der Schließung ist Mittwoch, 10. Oktober 2012. Unser erster Öffnungstag nach der Schließung ist Montag, 29. Oktober 2012.

Die Bibliothek ist zudem am Montag, dem 8. Oktober 2012 wegen eines Workshops geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

TUS-NACHRICHTEN

www.TuSNieder-Eschbach.de



Fußball

Glücklose I. Mannschaft

Da das Trainerteam Jola Mahbubi und Tamer Turna nach einer erneuten Niederlage (am 9.9.2012 bei TG Sachsenhausen) mit dem bisherigen Verlauf der Punktrunde wohl nicht mehr zufrieden sein konnten, kam es in der folgenden Woche zu einem Eklat zwischen beiden Trainern. Die Unstimmigkeiten konnten von Seiten der Fußballabteilung nicht gelöst bzw. ausgeräumt werden. J. Mahbubi stellte daraufhin ab sofort seinen Posten als Trainer zur Verfügung und wird sich vom Verein abmelden. Bedauerlich allerdings ist in diesem Zusammenhang die Tatsache, dass nicht nur er als Spielertrainer, sondern dass weitere sieben Spieler (alle aus dem früherem Verein Kabul Steinbach) ebenfalls aus Solidarität zum Trainer nicht mehr am Spielbetrieb teilnehmen und sich abmelden werden.

Nach den beiden Auswärtsniederlagen (2:3 bei Sandhof Niederrad und 1:2 bei TG Sachsenhausen) ist die I. Mannschaft in der Tabelle

ein ganzes Stück nach unten abgerutscht. Dabei hat alles so gut angefangen, denn die ersten drei Spiele konnten gewonnen werden. Dazu dann noch ein kampfloser Punktgewinn, da der Gegner FC Internazionale in Nieder-Eschbach nicht antrat. Siege gab es gegen den FC Riedberg, den FV Eschersheim und Fortuna Frankfurt. Wie es weitergeht müssen die nächsten Spiele zeigen, nachdem nun Tamer Turna die Mannschaft übernommen und mit viel Engagement diese Aufgabe erfüllen möchte. Dazu gehört dann auch, dass neue Spieler den schwachen Kader der I. Mannschaft verstärken müssten. Ansonsten ist das Ziel, nämlich Aufstieg, in weite Ferne gerückt. Im Vergleich zu den führenden Mannschaften der Kreisliga B besteht nicht nur beim Toreschießen Nachholbedarf, auch die Abwehrarbeit müsste verstärkt werden.

Von den Junioren

Ebenso, genau wie die der aktiven Mannschaft der TuS-Fußballer, sind auch die Punktspiele bei den Junioren-Mannschaften in vollem Gange. Neben zwei D-Jugend- und zwei E-Jugendmannschaften sind dann noch die drei F-Jugendmannschaften sowie eine G-Jugend im Einsatz. Während bei den jüngeren Mannschaften keine Tabelle geführt wird, ist dies bei den D- und E-Junioren schon etwas anders. Alle Junioren-Mannschaften des TuS tragen ihre Spiele auf dem Kleinfeld aus. Erst ab den C-Junioren aufwärts wird auf dem Großfeld gespielt. Und eine solche Mannschaft konnten wir in diesem Jahr nicht melden.

Fortsetzung auf Seite 7

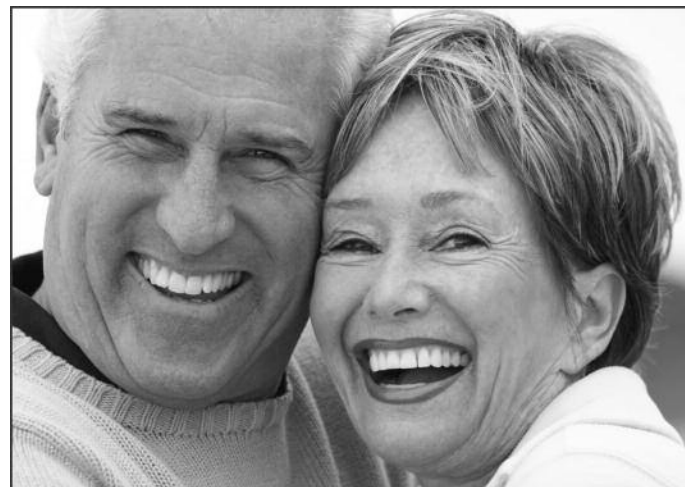


Neueröffnung

Ab sofort sind wir in Frankfurt/Nieder-Eschbach und Umgebung für Sie 24 Stunden da!

Ambulanter Pflegedienst

Bernerstraße 7b, 60437 Frankfurt am Main
Telefon: 069 26492488, Mobil: 01523 4009490,
Mail: info@senioritas-ab.de



Der Zufriedenheitsblick

So sehen Kunden aus, die gerne bei uns einkaufen.

Mit unserer langjährigen Erfahrung und unserem top ausgebildeten Personal sind wir Ihr zuverlässiger Partner in den Bereichen:

- Sanitätshaus
- Reha- und Orthopädietechnik
- Moderne Wundversorgung
- Kompressionsstrumpfversorgung
- Diabetikerbedarf
- Inkontinenzversorgung
- Stomaversorgung
- und vieles mehr



REININGER AG
GESUNDHEITZENTRUM

**Ihre Gesundheit ist
unser Zentrum**

Berner Straße 32-34, 60437 Frankfurt/Main
Tel. 069 90549-0, Fax 069 90549-333
info@reininger-ag.de, www.reininger-ag.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9:00 – 18:00 Uhr • Sa. 8:00 – 12:00 Uhr

Bücher Rätsel Spiele

Hier erfahren Sie alles über die neuesten Bücher, kniffligsten Rätsel, unterhaltsame Spiele ...

Wechselnde Buchbesprechungen finden Sie auf unserer Homepage
www.buchhandlung-schaan.de



Der Kinderpapst



Rom, 1032: Gerade zwölf Jahre alt, kommt Benedikt IX. auf den Thron, der jüngste Papst aller Zeiten. Doch die Macht hat einen hohen Preis: Um sie auszuüben, muss er die Liebe seines Lebens opfern. Das Verhängnis nimmt seinen Lauf. Während er in Blut wadet, sehnt sich sein gebrochenes Herz nach Erlösung.

Dies ist die Geschichte des wohl rätselhaftesten Papstes in zweitausend Jahren Kirchengeschichte. Sein Name: Benedikt IX. Sein Drama: Als Kind auf den Stuhl Petri erhoben, blieb ihm die Liebe versagt,

der sein ganzes Leben galt. Unter der Bürde, Stellvertreter Christi zu sein, wurde er zum Teufel in Menschengestalt. Dreimal vom Papstthron verjagt, ging er über Leichen, um die Herrschaft wieder an sich zu reißen. Doch so entsetzlich seine Taten scheinen, war sein Leben in Wahrheit ein einziger Schrei nach Gott, Ausdruck seiner verzweifelten Hoffnung, dass der Schöpfer aus dem Dunkel seines Schweigens trete. Dabei stand Gott dem Verzweifelten zeit seines Lebens vor Augen, in Gestalt der Liebe in Gestalt jener Frau, nach der sein Herz sich von allem Anfang an verzehrte.

Bibliographische Angaben

Peter Prange, *Der Kinderpapst*
Pendo, ISBN 9783866122765, 19,99 Euro

Die Hurenkönigin

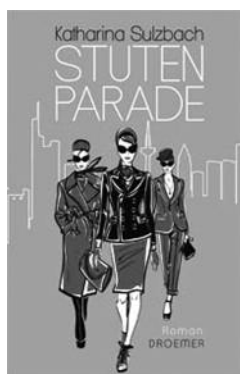
Frankfurt 1511: Am Gedenktag von Maria Magdalena wird die Leiche der Hübscherin Roswitha entdeckt. Ursel Zimmer, die Vorsteherin der städtischen Hurengilde, findet heraus, wer der letzte Freier war. Doch als man seiner habhaft wird, beteuert der verzweifelte Mann, er habe nur einen Auftrag erfüllt. Er erwähnt einen geheimnisvollen Ring, der die Hurenkönigin zwar auf eine heiße Spur bringt, sie aber auch höchster Gefahr aussetzt.

Bibliographische Angaben

Ursula Neeb, *Die Hurenkönigin*
Ullstein, ISBN 9783548283760, 9,99 Euro

Stutenparade

Zugegeben: Die Traumvilla mit Park im Vordertaunus, die eleganten Boutiquen und angesehenen Privatschulen wirken verlockend. Doch das Leben der drei Freundinnen Heike, Susanne und Claudia bekommt Kratzer. Durchtriebene Affären und hässliche Scheidungen, pubertierende Töchter und die Intrigen der exquisiten Nachbarinnen bringen ihre Welt ins Wanken. Wer nicht dazu gehört, bekommt die schmerzhaften Stutenbisse zu spüren. Aber die drei Ladies wissen sich zu helfen ...



Bibliographische Angaben

Katharina Sulzbach, *Stutenparade*
Droemer, ISBN 9783426226247, 14,99 Euro

Herzenstimmen

Die Rückkehr an den magischen Ort einer unvergesslichen Liebesgeschichte

Zehn Jahre ist es her, seit Julia Win aus Burma als anderer Mensch zurückkehrte. Sie hatte ihren Vater gesucht, den Bruder gefunden und war beseelt gewesen von der schönsten Liebesgeschichte, die sie je gehört hatte. Doch in der Zwischenzeit wurde sie von ihrer Karriere in einer New Yorker Anwaltskanzlei längst wieder in das

rastlose westliche Leben zurückgeholt. Da erreicht sie ein rätselhafter Brief ihres Bruders U Ba aus Burma, und mit dem Brief kommt nicht nur die Erinnerung zurück, sondern Julia wird auch klar, dass sie die Lehren von damals über die Liebe und das Leben vergessen hat. Und seit sie den Brief gelesen hat, geschieht Seltsames: Immer wieder spricht eine fremde innere Stimme zu ihr, deren Fragen Julia Angst machen, aber auch eine tiefe Sehnsucht wecken. Hat der alte burmesische Mönch, den sie um Rat fragt, mit seiner Vermutung recht, dass zwei Seelen in Julias Brust wohnen? Und was kann sie von dieser anderen, ihr unbekannten Seele lernen? Schon fürchtet Julia, den Verstand zu verlieren, doch dann wird ihr klar, dass nur ihr Bruder in Burma ihr helfen kann. Mit seiner Hilfe muss Julia dem Ursprung und dem Geheimnis der Stimme auf den Grund gehen, um zwei Seelen zu versöhnen und das Glück zu finden.

Jan-Philipp Sendkers Roman „Das Herzenhören“ ist ein Phänomen: ein Buch, das im Laufe der Jahre Hunderttausende Leserherzen gewonnen hat und noch immer werden es täglich mehr. Sendker hat damit eine universelle Liebesgeschichte für unsere Zeit geschrieben und mit Julia Win und ihrem Halbbruder U Ba unvergessliche Figuren geschaffen. Mit Herzenstimmen findet der Bestseller nun eine grandiose Fortsetzung, auf die unzählige Leserinnen sehnsüchtig warten.

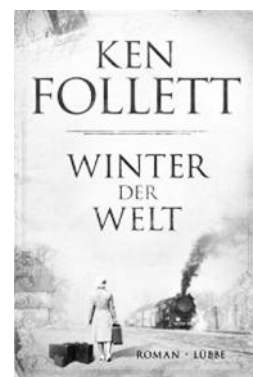
Bibliographische Angaben

Jan-Philipp Sendker, *Herzenstimmen*
Blessing, ISBN 9783896674487, 19,95 Euro

Winter der Welt

Es ist eine Zeit des Umbruchs, eine Zeit der Finsternis. Aber auch der Hoffnung, die selbst das tiefste Dunkel erfüllt. Während sich die Lage in Europa gefährlich zuspitzt, versuchen drei junge Menschen heldenhaft ihr Schicksal zu meistern:

Der Engländer Lloyd Williams wird Zeuge der Machtergreifung Hitlers und entschließt sich gegen den Faschismus zu kämpfen. Die deutsche Adelige Carla von Ulrich ist entsetzt über das Unrecht, das im Namen des Volkes geschieht, und geht in den Widerstand, während die lebenshungrige Amerikanerin Daisy nur vom sozialen Aufstieg träumt – und eine bitterböse Überraschung erlebt! Liebe und Hass, Anpassung und Widerstand bilden ein schicksalhaftes Geflecht vor dem großen Panorama des Zweiten Weltkriegs, der dramatischen Zeitenwende des zwanzigsten Jahrhunderts.



Bibliographische Angaben

Ken Follett, *Winter der Welt*, Lübbe
ISBN 9783785724651, 29,99

Über uns Stille

Scott weiß, dass nichts gut werden wird. Es gibt einen Atomkrieg. Seine Mutter ist schwer verletzt und immer mehr Leute versuchen in den Bunker zu drängen, dabei sind es jetzt schon zu viele.

Scott interessiert sich für Baseball, Mädchen und zieht gern mit den Nachbarjungen um die Häuser. Scott ist ein ganz normaler Zwölfjähriger.

Doch im Sommer 1962 kommt jede Normalität abhanden: Der militärische Konflikt zwischen den USA und der UdSSR droht zu eskalieren. Als Scotts Eltern beginnen, einen Bunker auszuheben, begreift Scott den Ernst der Lage. Wird ein atomarer Angriff ihn und seine Familie in den Bunker zwingen? Werden sie überleben? Und wie sähe die Welt danach aus?

Bibliographische Angaben

Morton Rhue, *Über uns Stille*
Ravensburger, ISBN 9783473400812, 14,99 Euro



Bisher sieht es recht gut aus bei der D2 der Fußballer, die nach drei Begegnungen und drei Siegen den ersten Platz beleg. Die D1 dagegen ist noch ohne Sieg. Während die E2 bei einem Sieg auch zwei Niederlagen ausweist, hat die E1 ein ausgeglichenes Punktekonto. Bei den F-Junioren wird erfolgsversprechend gespielt und so gab es schon reichlich Siege. Auch die Ergebnisse bei den G-Junioren können sich sehen lassen, manchmal gab es auch schon zweistellige Erfolge.

Gaststättenbetrieb

Seit März des Jahres ist die Sportplatzgaststätte „Am Eschbachsteg“, nach der Kündigung des bisherigen Pächters, in der Hand der Fußballabteilung. Die Voraussetzungen in Bezug auf Benutzung und den erforderlichen Genehmigungen erfolgten über die Stadt Frankfurt bzw. dem Sport- und Badeamt der Stadt. Keine leichte Aufgabe für die Verantwortlichen der Fußballabteilung, doch eine Reihe von Mitgliedern der Abteilungsleitung und sonstigen Helfern haben das Personalproblem gelöst. So ist die Gaststätte bei Spielen der Fußballer an Wochenenden und an den Trainingstagen immer geöffnet. Auch an den Sitzungsterminen des Hess. Fußballverbandes bzw. des Jugendausschusses und der Schiedsrichtervereinigung ist die Gaststätte an den vorgesehenen Abenden geöffnet. Auch ortsansässige Vereine haben schon die Gaststätte für ihre Termine genutzt.

Inzwischen wurde vom Sportamt die Zusage gegeben, dass mit einer Erneuerung der Eingangstür gerechnet werden kann, und auch der Parkettboden in der Gaststätte wieder hergerichtet wird. Der genaue Termin steht noch nicht fest, doch wird in dieser Zeit eine kurze Schließung der Gaststätte nicht zu umgehen sein. Wir werden die Termine dann rechtzeitig durch Aushang bekannt geben.

Und hier noch ein Hinweis auf eine musikalische Veranstaltung der Fußballabteilung in der Sportplatzgaststätte: Am Samstag, dem 6. Oktober 2012, spielt die bekannte „Blue Moon-Band“ ab 20.30 Uhr mit Schlagern aus den 60er- und 70er-Jahren. Kommen Sie zur Sportgaststätte auf der Bezirkssportanlage und besuchen Sie unsere Veranstaltung. Sie sind herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei !

H.D.



Turnen

Aktiv bis 100

In Frankfurt Nieder-Eschbach startet für Senioren ab dem 30. Oktober 2012 das Programm „Aktiv bis 100“ des hessischen Turnverbands. Der TuS Nieder-Eschbach bietet ab diesem Termin jeden

Tore – Türen – Antriebe – Haustüren

HÖRMANN

Beratung – Aufmaß – Montage
Wartung – Ausstellung

Gebr. E. u. H. Oechsler

60437 Frankfurt/M. (Nieder-Eschbach)
Berner Str. 73 • Telefon 069 5071066
Telefax 069 5076619
e-mail gebr.oechsler@t-online.de
www.oechsler-bauelemente.de

Glaserarbeiten

führt schnellstens aus:

Möbel-Zentgraf GmbH

60437 Ffm. Nieder-Eschbach
An der Walkmühle 17
Telefon 069 5072911
oder 50984747

Verschiedenes

PC-Probleme? Wir helfen
Ihnen kostengünstig bei Hard-
u. Softwareproblemen aller Art.
w. dickhardt/h. hinger
Telefon 069 5071560
<http://www.megabyters.de>

Erscheinungstermine und Redaktions-/ Anzeigenschluss 2012, jeweils 12 Uhr

Ausgabe Oktober
Erscheint am 26.10.2012
Redaktionschluss Mo. 22.10.

Ausgabe November
Erscheint am 23.11.2012
Redaktionschluss Mo. 19.11.

Ausgabe Dezember
Erscheint am 14.12.2012
Redaktionschluss Mo. 10.12.



ZAHNARZTPRAXIS

STEPHAN SPIELBERGER

ÄSTHETIK • IMPLANTOLOGIE • LASERTHERAPIE • INDIVIDUELLE VORSORGE

IHR SPEZIALIST FÜR

ZAHNIMPLANTATE

MIT 5 JAHREN GARANTIE – PRIVAT UND KASSEN

TELEFON:

069/5075099

WEIMARER STRASSE 15 B

NIEDER-ESCHBACH

60437 FRANKFURT AM MAIN

WIR BERATEN
SIE GERNE!

Rolladen- Markisen- & Jalousienbau

Reparatur-Schnelldienst und Kundenservice
Planung, Herstellung und Verkauf

Rollläden; Vertikal- und Horizontal-Jalousien;
Markisen in jeder Form; Wintergartenbeschattungen;
Vor- und Terrassendächer; Rollos; Flächenvorhänge;
Plissees; Verdunkelungsanlagen.

Sonnen- Sicht- & Lichtschutz
direkt vom Fachmann

Meisterbetrieb
BISCHOFF
SONNENSCHUTZ GmbH

Produktion und Büro:
Genfer Straße 6 / 60437 Frankfurt/M
Tel. (069) 314313 Fax (069) 306398
E-Mail: info@bischoff-sonnenschutz.de
Internet: www.bischoff-sonnenschutz.de

Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Gymnastikhalle der Otto-Hahn-Schule eine Bewegungsgruppe für hochaltrige Menschen an. Die erste Stunde ist als Schnupperstunde konzipiert.

Das Konzept dieser Bewegungsgruppe bietet älteren Menschen den Wiedereinstieg in einen aktiveren Alltag und richtet sich insbesondere an jene, die noch nie oder schon lange keinen Sport mehr betrieben haben. Jeder kann nach seinen Möglichkeiten teilnehmen, egal ob über oder unter 80 Jahren, egal ob zu Fuß, mit Stock oder Rollator. Eine kostenlose Teilnahme im ersten halben Jahr bietet ausreichend Zeit, die eigene Motivation und den Erfolg des Kurses zu testen.

Erfahrene Kursleiter schulen mit Übungen für Gleichgewicht, Muskulatur und Koordination das Körpergefühl und die Beweglichkeit. Musik und der Kontakt zu Gleichaltrigen sorgen für den nötigen Spaßfaktor.

Was: Schnuppertermin: Aktiv bis 100
Bewegungsgruppe für hochaltrige Menschen

Wann & Wo: Dienstag, 30. Oktober 2012, 16.00 bis 17.00 Uhr
Gymnastikhalle der Otto-Hahn-Schule, Ffm./Nieder-Eschbach

Eva Sterzel, E-Mail tus@sterzel.info



Handball

Liebe Mitglieder und Unterstützer,
liebe Handballfreunde,

die lange und oftmals kräftezehrende Vorbereitungsphase auf die Saison 2012/13 ist nun für alle Mannschaften beendet – die Runde beginnt!

Daher wünschen wir allen Mannschaften und Trainern einen guten Saisonstart und viel Erfolg. Wir hoffen, dass sich das Verletzungspech der letzten Saison gerade im Aktivenbereich nicht fortsetzt und alle SpielerInnen die ganze Runde über gesund bleiben.

Auch die neuen Trainer begrüßen wir herzlich bei uns und freuen uns mit Ihnen gemeinsam auf spannende Spiele und viel Spaß am Handball in Nieder-Eschbach!

Die zu einem regen Spielbetrieb dazugehörenden Hallenbedingungen haben sich für uns leider immer noch nicht geändert. Aufgrund der nicht vorhandenen Tribüne müssen wir für unsere Zuschauer auch diese Saison wieder Stühle aufstellen.

Die Verbesserung dieser Situation wird auch in den kommenden Wochen und Monaten die Hauptaufgabe der Abteilungsleitung sein, denn trotz der sehr schlechten Bedingungen ist die Hallenmiete seitens der Stadt nicht gemindert worden.

Wir freuen uns, Sie/Euch auch diese Saison wieder zu vielen Spielen begrüßen zu dürfen und hoffen auf Ihre/Eure Unterstützung!

Sportliche Grüße,
Abteilungsleitung Handball



Tanzsport

HipHop tanzt

Unsere Mädels haben in diesem Sommer wieder auf mehreren Festen getanzt.

Auf dem Museumsuferfest, auf dem Leipziger Straßenfest, auf dem Weltkindertag, und auf Einladung bei einer Hochzeit. Um nur einige zu nennen!

Wenn man sie tanzen sieht, spürt man die Konzentration und den Spaß jeder Einzelnen. Das freut mich sehr.

Wenn Ihr auch Lust zum Tanzen habt, kommt einfach vorbei. Immer donnerstags in der Otto-Hahn-Schule. Infos über Uschi Engelhardt, Telefon 069 5074131.



*Alles hat seine Stunde
und jedes Geschehen unter dem Himmel hat seine Zeit:
Eine Stunde zum Leben und eine Zeit zum Sterben.*

Dieter Neumann

† 22. August 2012

Danke

Sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Wolf, Karen und Lea Neumann

60437 Frankfurt am Main, im September 2012



*Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.*
Joseph von Eichendorff

In aller Stille haben wir Abschied genommen von

Gertrud Christina Köhler

geb. Reiber

* 9. November 1924 † 15. September 2012
in Rüsselsheim in Frankfurt am Main

In Liebe und Dankbarkeit

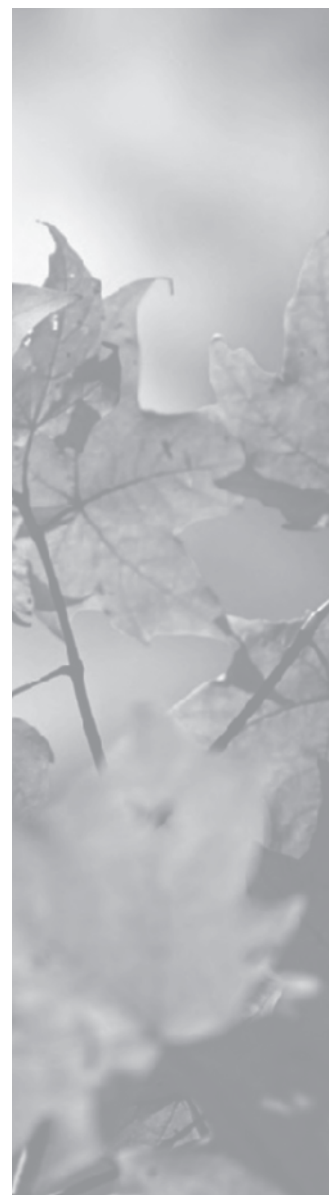
Günter Köhler

Rohland Köhler und Petra Vollstädt

Erwin und Inge Hahn, geb. Sehring

Andrea Schäfer mit Jasmin und Mohamed
und alle Angehörigen

Ihr Körper wurde, ihrem Wunsche entsprechend, der Universitätsklinik Frankfurt überlassen.



Evangelische Kirche Nieder-Eschbach

Gottesdienste der Evangelischen Kirche

23.09., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe (Pfarrerinnen Meinecke)
 30.09., 11.00 Uhr Erntedank, Familiengottesdienst mit Kinderchor und KiTa (Pfarrerinnen Meinecke)
 07.10., 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerinnen Meinecke)
 10.10., 20.00 Uhr Komplet - Nachtgebet
 14.10., 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Lewerenz)
 21.10., 10.00 Uhr Predikant Grossmann
 28.10., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerinnen Meinecke); 11.30 Uhr Krabbelgottesdienst (Pfarrerinnen Meinecke)

Veranstaltungen

29.09., 14-17 Uhr Kinderbibeltag, Gemeindezentrum, Görlitzerstraße, Thema: Himmlische Düfte
 10.10., 15 Uhr Seniorencafé, Gemeindezentrum, Görlitzerstraße, Historisches aus Frankfurt und Nieder-Eschbach
 16.10., 15 Uhr Altenclub im Clubraum Alt-Nieder-Eschbach 16

Evangelische Freikirche (KdN) Barnabasgemeinde

Homburger Landstraße 805/Ecke Berner Straße

Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kinderstunde (Regenbogenland)
 Dienstag, 20.00 Uhr Hausbibelkreis Bonames, Tel.: 069 505432
 Mittwoch, 07.00 Uhr Gebetsstreffen; 19.30 Uhr Hausbibelkreis Harheim, Kalbach, Nordweststadt, Tel.: 069 50059999; 19.30 Uhr Hausbibelkreis Nieder-Eschbach, Tel.: 069 5074439

Besondere Veranstaltungen

Frauenfrühstück

Samstag, 6. Oktober, 09.30 Uhr, Thema: „Wohnst Du noch oder lebst Du schon?“, Referentin: Gisa Schwarzfischer

Fotoausstellung

Vom 30. September bis zum 28. Oktober findet in unserem Gemeindezentrum eine Fotoausstellung statt, die vor oder nach den Gottesdiensten oder nach Terminabsprachen (Tel.: 069 50692641) besichtigt werden kann. Aussteller ist unser Gemeindeglied MARTIN BRÖHL, der sich in seiner Freizeit als Hobby-Fotograf betätigt. Der Eintritt ist frei.

Sie sind herzlich eingeladen! Lernen Sie uns kennen, wir freuen uns auf Ihren Besuch! (mehr Infos: www.barnabasgemeinde.de)

St. Stephanus, Nieder-Eschbach

Gottesdienste

Samstag, 16.30 Uhr Rosenkranz; 17.00 Uhr Vorabendmesse
 Sonntag, 10.00 Uhr Rosenkranz; 10.30 Uhr Hochamt
 Montag und Dienstag keine Gottesdienste
 Mittwoch, 08.30 Uhr Rosenkranz; 09.00 Uhr Hl. Messe
 Freitag, 18.30 Uhr Rosenkranz; 19.00 Uhr Hl. Messe

Ausnahmen

Sonntag, 23.09., 10.30 Uhr Hochamt
 Sonntag, 30.09., 10.30 Uhr Hochamt
 Sonntag, 07.10., 10.00 Uhr Rosenkranz; 10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest – musikalisch gestaltet von der Kantorei
 Sonntag, 14.10., 08.30 Uhr Rosenkranz; 09.00 Uhr Hochamt – anschließend Anbetung bis ca. 11.00 Uhr
 Sonntag, 28.10., 10.00 Uhr Rosenkranz; 10.30 Uhr Hochamt – musikalisch gestaltet vom Kirchenchor

Hinweis: Wegen der immer noch andauernden Erkrankung von Pfarrer Dulewicz können die Gottesdienstzeiten nur unter Vorbehalt bekanntgegeben werden.



BESTATTUNGEN

Pietät ZENTGRAF

Erd- und Feuerbestattungen – Überführungen
 Erledigung aller Formalitäten eines Trauerfalles
 Bestattungsvorsorge

Tag und Nacht erreichbar

60437 Frankfurt/M. Nieder-Eschbach
 An der Walkmühle 17 und Budapester Straße 7
 Telefon 069 5072911 und 50984747



Urnengemeinschaftsgräber
 als Urnenreihengräber in Nieder Eschbach



Urnengemeinschaftsgräber als
 Urnenwahlgräber in Bonames
 für 4 Urnen und als

Grabpflege pro Jahr	35,00 €
Flächenbepflanzung	
2*	80,00 €
Ausbesserung	65,00 €
Grabmalanteil	
Beschriftung	550,00 €
gesamt	1548,75 €

Partnerurnengrab für 2 Urnen



Dauergrabpflegevertrag
 für 20 Jahre
 incl. 5% Bearbeitungsgebühr

Auch als Vorsorge
 möglich, wir beraten
 Sie gern.

Für die Friedhöfe:
 Bonames, Nieder Eschbach,
 Harheim, Nieder Erlenbach, Kalbach

Post: An der Nachtweide 25
 60433 Frankfurt
 Telefon: 069 506 88993
 Info@Blumen-Zwingel.de
 Sprechtag: Donnerstags 15.00 bis 17.30 Uhr



seit 1935 **PIETÄT SCHÜLER**

Bestattungshaus Andreas Schüler GmbH

In der Römerstadt 8-10
 60439 Frankfurt/M.
 Tel. 069/57 22 22
 und 069/57 30 40
 Heerstraße 28
 60488 Frankfurt/M.
www.schueler-pietat.de

- Bestattungen aller Art
- Überführungen zu allen Friedhöfen im In- und Ausland mit eigenem Personal und Bestattungsfahrzeug.
- Bestattungsvorsorge

Tag und Nacht persönlich erreichbar

Erhard Paulus

Steinmetzmeister und Steinbildhauer

Werkstatt für Grabmal Kunst

Keltenstraße 25
60437 Frankfurt am Main - Harheim
Telefon (0 61 01) 4 17 67

+ **Traueranzeigen** in wenigen Stunden
Trauerbildchen
Danksagungen
 auch Ihre mit der Post zugesandten Standardtexte

Buch und Papier SCHAAN

60437 Frankfurt/Main Nieder-Eschbach
 Alt-Nieder-Eschbach 62
 Telefon 069 5073049, Telefax 5073016

KONTAKTLINSEN VON MENICON

Lichte Augenblicke – jeden Tag

Optik Pochmann GmbH
 Urseler Weg 4,
 60437 Frankfurt am Main, Nieder Eschbach
 Tel.: 069/5083425

www.menicon.de



Menicon GmbH | Odernsring 44 | D-63068 Offenbach
 Fon: +49 (0) 69 24000-10 | Fax: +49 (0) 69 24000-79 | kunderservice@menicon.de

Das Rückgrat für Ihr Bett!®

Lattenrost ade. Gegen den neuen Trend zur Punktfederung hat er wenig Chancen.

- Stützt jede Körperpartie punktgenau aus
- Federt jede Schlafbewegung ab
- Sorgt für bessere Durchlüftung
- Passt in fast jedes Bett

**laltoflex®****möbel-zentgraf GmbH**

An der Walkmühle 17
 60437 Frankfurt / Nieder-Eschbach
 Telefon 069 5072911

Fatma's Haarstudio

Damen, Herren und Kinder

Alt-Niedereschbach 5 · 60437 Frankfurt
 Telefon 069 5078485

**Alles wird gut!**

**Wir reparieren kleine Schäden
 schnell und kostengünstig.**

- Lackier- und Karosseriearbeiten für alle Fabrikate
- Pkw-Aufbereitung
- Reparatur von Glasschäden
- Abwicklung von Versicherungsschäden
- Mietwagen/Ersatzfahrzeuge

Inh.: Ralph Weber
 Kleine Brückenstraße 26
 61352 Bad Homburg/Ober-Erlenbach
 www.lk-natale.de
 Telefon: 06172 419 88



Der Darmstädter Hof 1898

Darmstädter Hof

Restaurant & Hotel
 Inh. Emilija Carevic

Genießen und entspannen Sie in gemütlicher Atmosphäre.

Beheizte Terrasse!

O'zapft is' Oktoberfest

**30.9.2012, ab 11 Uhr
 Frühschoppen**

An der Walkmühle 1, 60437 Frankfurt Nieder-Eschbach
 Telefon 0 69/50 91 09-0, Telefax 0 69/50 91 09 50

Öffnungszeiten:

Mo. bis Sa. 11.30 – 14.30 Uhr und 17.00 – 24.00 Uhr
 So. 11.30 – 14.30 Uhr und 17.00 – 23.00 Uhr, warme Küche bis 22.30 Uhr

Wenn Ihre Einbaugeräte in die Jahre kommen...

... kümmern wir uns gerne um den fachgerechten Austausch!

Keine Fahrtkosten – Keine Einbaukosten – Geräte werden betriebsfähig angeschlossen

Miele • Siemens • Bosch • Neff • AEG • Bauknecht • Buderus • Juno • Gaggenau

möbel-zentgraf GmbH

An der Walkmühle 17 | 60437 Frankfurt / Nieder-Eschbach | Telefon 069 5072911